

Bari - Technische Daten



Kaminofen **BARI**, geprüft nach **DIN-EN 13240 : 2001 + A2 2004 und Art. 15 a B-VG (Österreich)**, darf nur mit geschlossenem Feuerraum betrieben werden, mehrere Anschlüsse an einen Kamin möglich.

VKF-Nr.: 14262

Brennwerte:

Zur Bemessung des Schornsteins nach EN 13384-1/-2 gelten folgende Daten:

Nennwärmeleistung	6 kW
Heizleistung min./max.	3 - 8 kW
Abgasmassenstrom	5,5 g/s
Abgasstutztemperatur	377 °C
Mindestförderdruck bei Nennwärmeleistung	9 Pa
CO-Gehalt bei 13% O2	1025 mg/m ³
Feinstaubgehalt bei 13% O2	56 mg/m ³
Wirkungsgrad	81 %

Zusätzliche Angaben für Österreich:

Prüfberichtsnummer (AU): 2004 ES/40

Leistungsbereich min./max.	3,7 - 7,4 kW
Brennstoffwärmeleistung	9,1 kW

Die auf dem Geräteschild angegebene Nennwärmeleistung von **6 kW** ist je nach der Isolierung des Gebäudes ausreichend für **20 bis 80 m²** (ohne Gewähr).

Abmessungen:

	Höhe	Breite	Tiefe
BARI Stahl	107,5 cm	48 cm	48 cm
BARI Keramik	111,5 cm		
BARI Speckstein	112 cm		
Feuerraum	43 cm	28 cm	30 cm

	Stahl	Keramik	Speckstein
Gewicht	146 kg	165 kg	205 kg
	154 kg mit Speckstein-Abdeckung		
	140 kg mit Keramik-Abdeckung		

Anschlussmaße:

Anschlusshöhe	105 cm
Distanz Ofenrückwand / Rauchrohrmitte	24 cm
Anschlusshöhe Hase-Luftsystem, Rohrmitte*	10 cm

(bei Verwendung des Hase-Luftsystem entfällt die Drehfunktion!)

Drehwinkel des Ofens: 360° · rechts/links in 15° Schritten
arretier- und verriegelbar

Sicherheitsabstände zu brennenden Materialien beachten!

Feuerraumöffnung	1185 cm ²
Rauchrohrdurchmesser	15 cm
Rohrdurchmesser Hase-Luftsystem*	10 cm

Anschluss-Stutzen oben

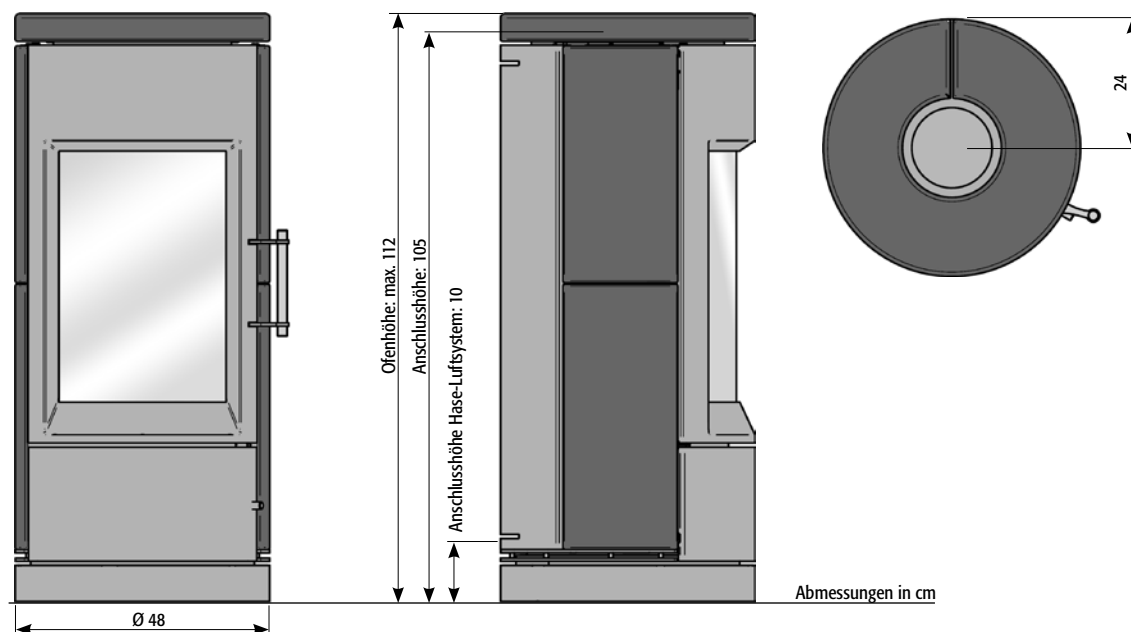
* für separate Luftzufuhr bei Raumlüftungssystemen und in Niedrigenergiehäusern

Bei brennbaren Böden (Holz, Teppich, etc.) ist eine feuerfeste Bodenplatte vorgeschrieben. Berücksichtigen Sie bei der Anschlusshöhe zusätzlich deren Stärke: Press-Schiefer ca. 2 cm, Sicherheitsglas ca. 1 cm.

Vorderansicht

Seitenansicht

Aufsicht

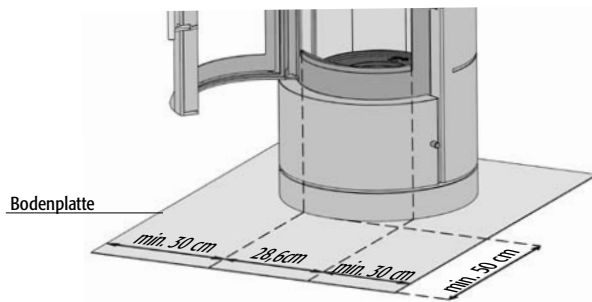


Aufstellungsbedingungen und baurechtliche Vorschriften

Die jeweils gültigen technischen Regeln sowie die länderspezifischen Vorschriften, wie Landesbauordnung, Feuerungsordnung, E-DIN 18896 und/oder zusätzliche regionale Verordnungen, sind zu beachten.

Bei brennbaren Fußbodenmaterialien (z.B.: Holz, Laminat, Teppich) ist nach der Musterfeuerungsverordnung, vor dem Kaminofen eine Bodenplatte aus nicht brennbarem Material vorgeschrieben (z.B.: Fliesen, Sicherheitsglas, Schiefer, Stahlblech).

Bei Verwendung einer Bodenplatte gelten die angegebenen Sicherheitsmaße:



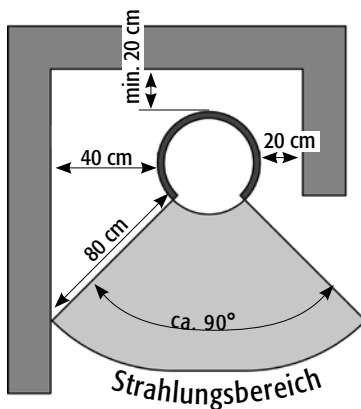
Sicherheit und Sicherheitsabstände

Aus Sicherheitsgründen den Bari nicht während der Befuerung drehen.

Vor und neben dem Kaminofen darf sich im Strahlungsbereich der Feuerraumscheibe innerhalb von 80 cm kein brennbares bzw. wärmeempfindliches Material (wie z. B. Möbel, Holz- oder Kunststoffverkleidungen, Vorhänge etc.) befinden. Außerhalb des Strahlungsbereiches an den Seiten und hinter dem Kaminofen ist ein Abstand von 20 cm zu brennbaren Materialien einzuhalten (s. Abb.).

Abstände zu wärmeempfindlichen und brennbaren Materialien:

Grundriss Wandsituation



Grundriss Ecksituation

